



Sanierung Verwaltungsgebäude Hörster Platz

Projekt Sanierung und Umbau Verwaltungsgebäude Hörster Platz
(ehem.Landesbetrieb Straßenneubau NRW)

Ort 48147 Münster, Hörster Platz 2
Bauherr Landschaftsverband Westfalen-Lippe, vertreten durch
Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungs-ges.mbH
An den Speichern 6
48157 Münster

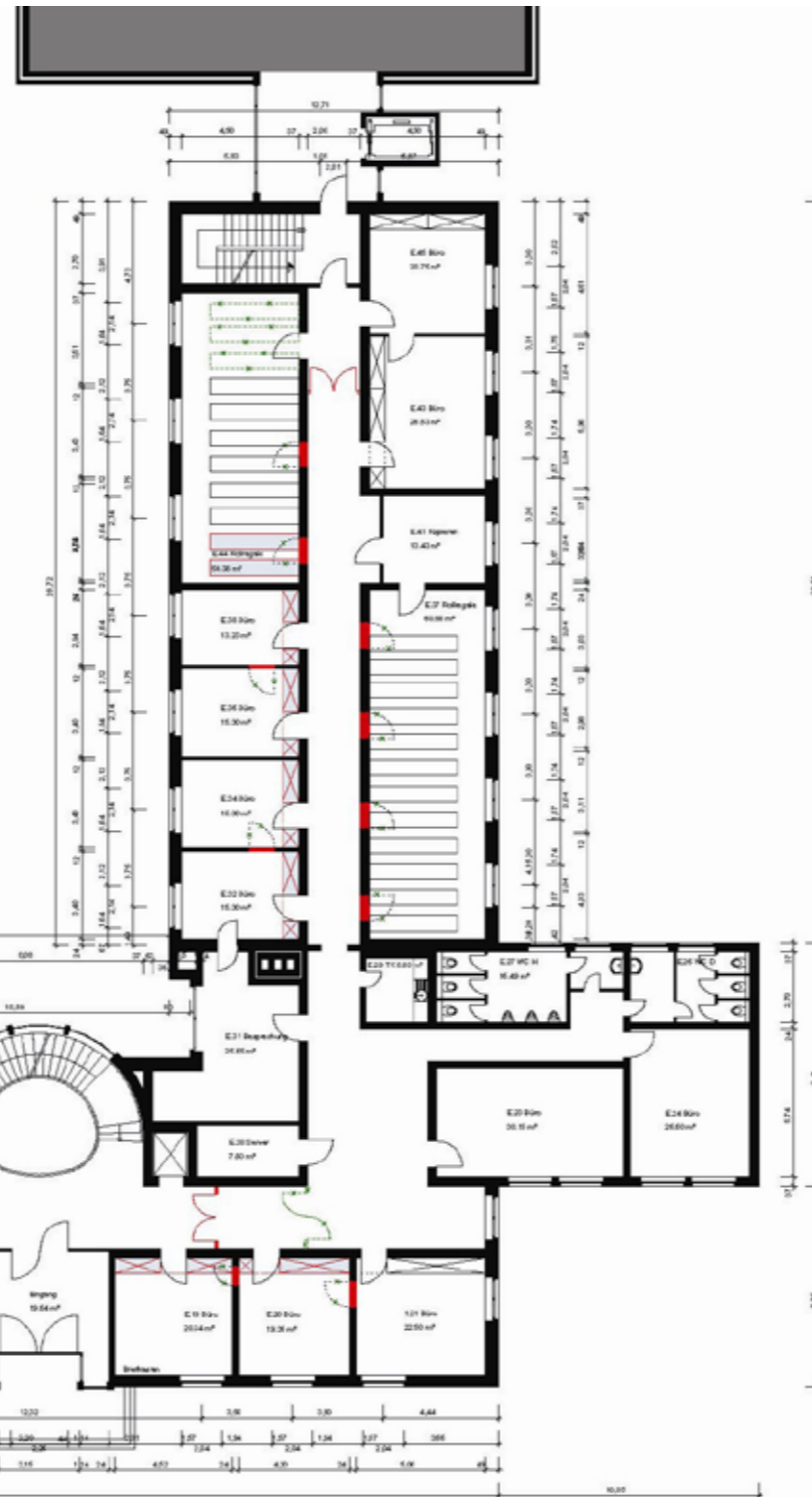
Planungsbeginn 03/2010
Baubeginn 01/2011
Fertigstellung 06/2011 (1.BA) bzw.09/2011 (2.BA)

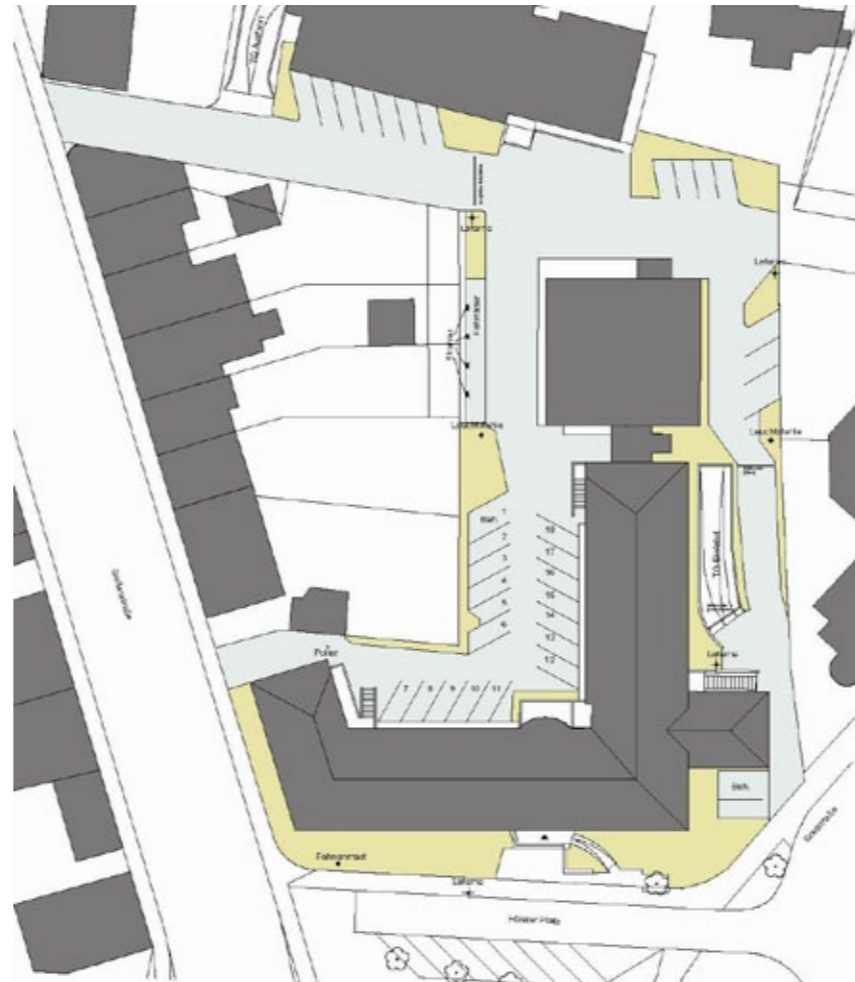
Leistungsphasen 1 - 9
Mitarbeiter Jens Hagemeyer, Stefan Bornefeld

Tragwerksplanung+Wärme-/Schallschutz Gantert + Wiemeler, Münster
Techn.Geb.Ausrüstg. Winkels – Behrends – Pospich, Münster
Prüfstatik Dr.Bökamp, Münster
Brandschutz Voss, LWL Münster
SiGeKo Bürger, Münster

Baukosten (3-4) 4.560.000,00
(Angabe in EUR einschl.19% MWSt)

Gebäudedaten NGF 6.500 m2





Sanierung Verwaltungsgebäude Hörster Platz

Der Gebäudekomplex “Hörster Platz 2” liegt am Rande der Innenstadt von Münster am nördlichen Rand des Hörster Platzes. Dort befindet sich auch der Haupteingang. Der Westflügel grenzt an die Gartenstraße; östlich des Ostflügels befindet sich die Zufahrt zur Tiefgarage und zum Innenhof.

Der Altbau Hörster Platz 2 wurde im Jahre 1955 von der Hochbauabteilung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe geplant und im darauffolgenden Jahr errichtet. In den 1990er Jahren wurde der Ostflügel an seinem Nordende um das Gebäude 2a erweitert; gleichzeitig entstand an der nördlichen Grundstücksgrenze ein weiterer Bürotrakt (2b).

Der Altbau besteht aus Kellergeschoss und 3 Geschossen (EG bis DG) sowie einem nicht ausgebauten Spitzboden. Es handelt sich um einen Mauerwerksbau (Sichtmauerwerk) mit Stahlbetondecken. Das asymmetrische Satteldach ist eine Holzkonstruktion auf Stahlbindern.

Das Gebäude wurde vorher vom Landesbetrieb Straßenbau (“Straßen. NRW”) genutzt. Nach der Renovierung belegen die Abteilungen Gesundheitswesen und Forensik des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) das EG, das 1.OG und einen Teil des 2.OG. Die restlichen Flächen sind anderweitig vermietet.

Im Einzelnen werden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Erneuerung der Fenster über alle Geschosse
- Renovierung der Anstriche und Bodenbeläge
- Renovierung (ggfls.Austausch) sämtlicher Innentüren
- Gefahrenstoffsanierung
- Verbesserung des Brandschutzes und Sicherung der Fluchtwege
- Erneuerung der WC-Anlagen einschl. behindertengerechter WC's
- Erneuerung der kompletten technischen Gebäudeausrüstung
- Erneuerung der Dachgauben
- Erneuerung der Dacheindeckung (einschl.Wärmedämmung)
- Ausbau des Dachgeschosses (Ostflügel)
- Beton- und Fugensanierung

Die Neubauten (Hörster Platz 2a u.2b) sind von den Maßnahmen nicht betroffen.